

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefe, die uns erreichten

(Ueberf. von Jack Samlin)
(Schluß)

Mein Bruder!

In einigen Tagen kehre ich zu dir zurück. Es ist hier kalt geworden und auch auf kleinen Bergen liegt Schnee. Hier sind die Menschen jetzt sehr böse, weil sie wegen des Krieges nur noch bis Mitternacht Karten spielen dürfen. Auch gibt es nur noch wenige Kartoffeln und keine Butter. Wenn jetzt ein Sahib einen Sack Kartoffeln auf dem Rücken trägt, ist er sehr stolz darauf. Früher hätte er sich dessen geschämt, aber nun läßt er sich damit phohtographieren! Die Regierungs-Sahibs sind in großer Not, denn die mächtigen Nachbarn

der Schweiz wollen alle dies Land, weil es klein ist, schützen, und dieser „Schutz“ kommt oft sehr teuer zu stehen. Kellias ist schon beinahe zu Tode geschützt worden und die Kellenen schreiben nach Schutz gegen ihre Beschützer. Die Branken sagen: „Wer nicht für uns ist, ist gegen uns.“ Denke dir, mein Bruder, was dies bedeutet! Es gibt hier wie überall in der Schweiz viele Fremde. Viele davon haben sich nach der Schweiz geflüchtet, weil sie nicht kämpfen wollten. Sie sagen: „Für das Vaterland zu sterben ist gut, aber in der Schweiz zu leben ist besser.“ Die Schweizer sind sonderbare Menschen. Obschon sie immer sagen sie wären alle gleich, glaubt jeder im Geheimen, er sei mehr als sein Nachbar. Sie regieren

sehr gerne und wenn einer sonst nicht regieren kann, so gründet er einen Verein, wovon er dann Präsident ist. Es gibt wenige Schweizer, die nicht Präsidenten sind. Die Mitglieder tun alles, was der Präsident wünscht, und seine Gattin regiert über die Gemahlinnen der anderen. Wenn aber der große Präsident in Bern und die Regierung-Sahibs etwas wünschen, so schreit und zittert das Volk und sagt: „Ich bin der Souverän.“ Die Sache ist so: Das Volk wählt die Regierung-Sahibs, damit sie das Volk regieren, sie müssen aber so regieren wie es das Volk wünscht, sonst werden andere gewählt. Da die Regierung-Sahibs das wissen, so tun sie was das Volk von ihnen verlangt. Sirrah Singh sagt,

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Restaurant „Schweizerhof“

Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne
1589 **Gute bürgerliche Küche**
Jeden Dienstag **Variété-Vorstellung**
und Donnerstag
ff. offene und Flaschenweine. — Hürliemann-Bier
Sich bestens empfehlend **E. Hoffbauer-Sauter**

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ff. Hürliemann-Bier. — **Neu renoviert!**
Aufmerksame B.-ienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 1649

Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse
Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu
Original Münchner und Wiener Küche
Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester
Fritz Wörn 41e, langjährig, Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640]

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse **Zürich I** — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürliemann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID. 1452

Hotel und Restaurant HENNE

am Rüdénplatz
nächst Rathaus
Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Vegetarierheim Zürich

Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant
Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: **A. Hiltl**

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau
Gute Küche.
Mittagessen von Fr. — 80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
Th. Popp. 1615

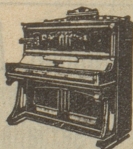
Die höchste Stufe

des geschäftlichen Erfolges erreicht man ohne besondere Kosten und Vorkenntnisse durch einige Anzeigen im „Nebelspalter“, denen auch im Sommer eine besondere Wirkung nicht abgesprochen werden kann.

Zahle Geld zurück
wenn Sie mit meinem Bart-Förderungs-Mittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme.
G. Lenz, Grenchen A (Solothurn). 1511



Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

P. Jecklin Söhne

Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.



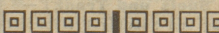
Eisenalbuminat stärkt das

Blut.

Fl. Fr. 4.— in den Apotheken.

Hauptdepot:

Lobeck, Apotheke, Herisau.



HOTEL KRONE ZÜRICH 4

Kasernenstr. 3
Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

„Bodega Española“ Spezial-Weinrestaurant

34 Oberdorfstr. — ZÜRICH — Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA

Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
Culmannstrasse 19 — Telefon 9634
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
Gesellschafts-Zimmer — Billard

Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs- und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.

Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

Zeughaus- str. 31 **Wiener-Café** **Ecke Jakobstr.**
International
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidene Preise.
Es empfiehlt sich höflich. **P. Kämpel.**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9
Telephon Nr. 1854
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI.**

Restaurant „Krokodil“

Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal
ff. Hürliemann-Bier
hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen

Je Sonntags u. Donnerstags **KONZERT**

Es empfiehlt sich höflichst

Der neue Wirt

H. MOESLE

Langjähr. Küchenchef i Restaurant du Nord und St-Annahof. 1602

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16
bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
la Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer

PERSONAL

jeder Art findet man am sichersten durch ein **Inserat** in der

„Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich.

AUTO Hochzeits- 1916 ZÜRICH :: TELEPHON 27.70 Tag- und Nachtbetrieb FAHRTEN